

Projektauswahlkriterien LAG Bad Tölz-Wolfratshausen



Projekttitlel	Sportpark
Antragsteller	Gemeinde Kochel a. See
Datum Sitzung	03.08.2026
Erreichte Punktzahl	23
Erforderliche Mindestpunktzahl	20

A) Beiträge und Bedeutung für das LAG-Gebiet und die Entwicklungsstrategie (LES)

A1)	Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet (P)*	Einschätzung	Werte	Punkte
·	nur lokale (örtliche) Bedeutung / Nutzen	☐	1	2
·	teilregionale und interkommunale Bedeutung / Nutzen für Teile des LAG-Gebietes	X	2	
·	regionale und ggf. überregionale Bedeutung / Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet und ggf. darüber hinaus	☐	3	

Begründung: Die Gemeinde Kochel a. See bildet zusammen mit der Gemeinde Schlehdorf eine Verwaltungsgemeinschaft, die Bindungen sind sehr eng. Daher ist zumindest aus der Schlehdorfer Bevölkerung heraus eine intensive Nutzung zu erwarten. Ähnliches gilt für Benediktbeuern und Bichl als unmittelbare Nachbargemeinden, wo es ein solches Angebot derzeit nicht gibt

A2)	Beitrag zu Handlungsziel 4.1 aus Entwicklungsziel 4 (P)	Einschätzung	Werte	Punkte
·	geringer messbarer Beitrag	☐	1	2
·	mittlerer messbarer Beitrag	X	2	
·	hoher messbarer Beitrag	☐	3	

Begründung: Die beantragte Maßnahme bietet einen wichtigen Angebotsbaustein für junge Einheimische, insbes. aber auch für junge Gäste in der tourismusintensivsten Gemeinde des Landkreises. Sie kann ferner auch mit dem Rollstuhl befahren werden.

A3)	Beitrag zu weiteren Handlungszielen	Einschätzung	Werte	Punkte
·	messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel	X	1	1
·	messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen	☐	2	
·	messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen.	☐	3	

Begründung für HZ 1.1.: Die beantragte Maßnahme bietet einen wichtigen Angebotsbaustein insbes. für junge Menschen, vor Ort zu bleiben und sich zu engagieren.

Bewertung	Min	Max	Wert
	2	9	5

B) Beiträge für eine resiliente Entwicklung der Region

B1)	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Wirkung (P)	Einschätzung	Werte	Punkte
•	neutraler Beitrag	X	1	1
•	indirekter positiver Beitrag	☐	2	
•	direkter positiver Beitrag	☐	3	

Begründung: Ein Pumptrack motiviert Kinder, Jugendliche und Erwachsene, häufiger mit dem Fahrrad oder Roller unterwegs zu sein. Wer Spaß am Fahren entwickelt, nutzt das Rad eher auch im Alltag – zur Schule, zur Arbeit oder in der Freizeit. Zudem bedeuten weniger Autofahrten weniger CO₂-Emissionen.

B2)	Beitrag zum Umwelt-, Ressourcen und/oder Naturschutz (P)	Einschätzung	Werte	Punkte
•	neutraler Beitrag	X	1	1
•	indirekter positiver Beitrag	☐	2	
•	direkter positiver Beitrag	☐	3	

Begründung: Der Pumptrack wird mit dem Rad, Roller, Laufrad oder auch dem Rollstuhl genutzt – also ausschließlich mit Fortbewegungsmitteln, die keinen Kraftstoff benötigen und somit keine Schadstoffe in der Natur hinterlassen. Zudem werden die Nutzung gezielt auf diese Anlage gelenkt, wodurch Wald- und Wiesenwege geschont und keine Schäden in der Umgebung verursacht werden.

B3)	Beitrag zum sozialen Zusammenhalt	Einschätzung	Werte	Punkte
•	neutraler Beitrag	☐	1	2
•	indirekter positiver Beitrag	X	2	
•	direkter positiver Beitrag	☐	3	

Begründung: Eine Sportanlage kann zu einem wichtigen Ort des sozialen Zusammenhalts in einer Gemeinde werden. Dieser Track ist eine speziell gestaltete Rundstrecke mit Wellen und Kurven, die mit dem Fahrrad, Roller, Skateboard oder Laufrad befahren wird. Durch ihre offene und niedrigschwellige Nutzungsmöglichkeit spricht sie Menschen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher sozialer Hintergründe an. Besonders Kinder und Jugendliche profitieren von einer solchen Anlage. Sie erhalten einen attraktiven Treffpunkt im öffentlichen Raum, der Bewegung, Spaß und Gemeinschaft verbindet. Statt sich ausschließlich in digitalen Räumen zu begegnen, kommen junge Menschen hier persönlich zusammen, tauschen sich aus, unterstützen sich gegenseitig und lernen Rücksichtnahme.

B4)	Beitrag zur regionalen Wertschöpfung	Einschätzung	Werte	Punkte
•	neutraler Beitrag	☐	1	2
•	indirekter positiver Beitrag	X	2	
•	direkter positiver Beitrag	☐	3	

Begründung: Langfristig trägt die Anlage zur Attraktivität der Gemeinde als Wohn- und Freizeitstandort bei. Der Pumptrack ergänzt das bestehende Freizeitangebot und erhöht die Aufenthaltsqualität für Einheimische und Gäste. Davon können auch örtliche Gastronomie, Einzelhandel und weitere touristische Betriebe profitieren, insbesondere wenn der Pumptrack im Rahmen von Tagesausflügen oder Familienbesuchen genutzt wird. Der beliebte Radweg Bodensee - Königssee führt durch Kochel, so dass einige Radfahrer am Pumptrack Station machen werden, um anschließend in der Region einzukaufen oder zu übernachten.

B5)	Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur	Einschätzung	Werte	Punkte
·	neutraler Beitrag	☐	1	2
·	indirekter positiver Beitrag	X	2	
·	direkter positiver Beitrag	☐	3	

Begründung: Ein Ort der Begegnung, der Bewegung und der sinnvollen Freizeitgestaltung. Mit einem Pumptrack sind viele Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene vernünftig beschäftigt. Statt ziellos herumzuhängen, können sie sich mit dem Fahrrad, Roller oder Skateboard auspowern, ihre Koordination verbessern und gemeinsam Spaß haben. Gerade in Zeiten, in denen Smartphones und digitale Medien viel Raum einnehmen, schafft ein Pumptrack einen attraktiven Ausgleich an der frischen Luft. Die Anlage ist niedrigschwellig nutzbar, fördert Bewegung, Geschicklichkeit und Selbstvertrauen – und das ganz ohne Leistungsdruck. Für Eltern bedeutet ein Pumptrack spürbare Entlastung. Sie wissen ihre Kinder in einem sicheren Umfeld, wo Energie sinnvoll abgebaut wird. Bewegung an der frischen Luft stärkt Gesundheit und Zufriedenheit.

Bewertung	Min	Max	Wert
	2	15	8

C) Erfüllung von Qualitätskriterien

C1)	Innovativer Ansatz des Projekts	Einschätzung	Werte	Punkte
·	geringer innovativer Ansatz	☐	1	2
·	mittlerer innovativer Ansatz	X	2	
·	hoher innovativer Ansatz	☐	3	

Begründung: Das Konzept der neuen Freizeitanlage setzt konsequent auf eine flexible und nachhaltige Ganzjahresnutzung. Während in den Wintermonaten eine attraktive Eisfläche im Mittelpunkt des Angebots steht, wird das Areal im Sommer zu einem vielseitigen Sport-Hub transformiert. Die Kombination aus einem modular nutzbaren Pumptrack, einem Streetbasketball-Feld und verschiedenen polysportiven Fitnessgeräten garantiert ein breites sommerliches Aktivitätsangebot. Durch diese durchdachte Verknüpfung von Sommer- und Winternutzung wird der Platz zu einem lebendigen, dauerhaften Treffpunkt, der die sportliche Infrastruktur der Region ganzjährig bereichert.

C2)	Grad der Bürger- und/oder Akteursbeteiligung (P)	Einschätzung	Werte	Punkte
·	begrenzte Beteiligung (u.a. Partner, Experten etc.)	X	1	1
·	erweiterte Beteiligung (u.a. regionale Interessensgruppen etc.)	☐	2	
·	hoher innovativer Ansatz (u.a. potenzielle Nutzergruppen etc.)	☐	3	

Begründung: Aufnahme gemeinsamer Planungen für einen "Pumptrack" März 2026, Initiative d. Turngemeinschaft Kochel e.V., Kinder- und Jugendförderverein sowie der Förderverein der Franz-Marc-Grundschule. Seitdem fünf gemeinsame Strategiesitzungen, in welchen Aufgaben an die Akteure verteilt wurden: Erstellung Finanzierungskonzept, Suche nach Unterstützern bei heimischen Betrieben, Geschäften und Stiftungen. Absprachen mit benachbarten Sportverein e.V. wegen Flächengliederung, gemeinsame Benutzungsregeln für Zufahrt. Über die Vereine sind mehrere Hundert Bürgerinnen und Bürger als Mitglieder indirekt beteiligt. Eine örtliche Stiftung erklärt sich spontan bereit, einen großen Betrag einzubringen.

C3)	Intensität der Vernetzung im Zuge von neuen Kooperationen, Netzwerken und Trägerkonstellationen (doppelte Gewichtung)	Einschätzung	Werte	Punkte
-----	--	--------------	-------	--------

·	geringer Vernetzungsgrad	☐	1	4
·	mittlerer Vernetzungsgrad	X	2	
·	hoher Vernetzungsgrad	☐	3	

Begründung: Enge Zusammenarbeit mit Vereinen (Turngemeinschaft Kochel am See e.V., Kinder- und Jugendförderverein e.V., Förderverein der Franz-Marc-Grundschule e.V., Kochel Aktiv e.V.) sowie erwartbar mit den Nachbargemeinden

C4)	Eigenständige Weiterführungsperspektive nach der LEDER-Förderung (Nachhaltigkeit, Dauerhaftigkeit)	Einschätzung	Werte	Punkte
·	mittlere Weiterführungsperspektive	☐	1	3
·	hohe Weiterführungsperspektive	☐	2	
·	sehr hohe Weiterführungsperspektive	X	3	

Begründung: Der Antragsteller sichert den ordnungsgemäßen Betrieb für die Dauer der Zweckbindung zu.

Bewertung	Min	Max	Wert
	1	15	10

*(P) Pflichtkriterium mit Mindestpunktzahl 1

Pflichtkriterien mit Mindestpunktzahl 1 erfüllt?	Ja	Nein
	X	☐

	Min	Max	Wert
Gesamtbewertung	20	39	23
Erfüllungsgrad	51%	100%	59%

Höhere Förderung	Ja	Nein
Förderwürdig für höhere Zuwendung bei Erfüllungsgrad > 80% und Beitrag zu zwei EZs	☐	X